

Bericht vom STLV-Sommer-Camp

Datum: **31. Juli bis 03. August 2011**

Ort: JUFA Sportcampus und Freizeitzentrum Leibnitz

Veranstalter: Steirischer Leichtathletik-Verband

Teilnehmer: Elisabeth Oswald, Jennifer Herrmann, Verena Maier, Karin Strametz, Alexandra Toth, Fabian Polz, Philipp Benda, Beate Hochleitner, Nike Eibel, Haimo Kaspar, Sarah Gritsch, Philipp Laibacher, Melanie Dunst, Alexander Rossi, Hanna Gruber und Bianca Illmaier

Betreuer: Sportdirektor Martin Zanner, Peter Poduschka und DI Reinhold Heidinger

Heuer fand bereits zum dritten Mal das STLV-Sommer-Camp in Leibnitz statt. Wieder kam es bei allen Beteiligten sehr gut an und auch die Trainer konnten nach den vier sportlichen Tagen mit jeweils zwei Trainingseinheiten eine positive Bilanz ziehen. Auch das Wetter spielte – wie in Leibnitz üblich – mit.

Neben dem Trainingscamp des STLV, nutzen inzwischen die Zehnkampf-Union (heuer mit ca. 30 Athletinnen und Athleten) und auch Staatsmeister Florian Maierhofer (400m Hürden und Mehrkampf 2010) die sensationellen Trainingsbedingungen, die man seit dem Bau des JUFA-Sportcampus in Leibnitz findet. Da auch der Steirische Schi-Verband in derselben Zeit ein Kondi-Trainingslager in Leibnitz abhielt, tummelten sich teilweise bis zu 60 Sportler auf dem Sportgelände des Freizeitzentrums.



Dies beeinträchtigte das Training unserer Athleten in keinsten Weise – ganz im Gegenteil - es wirkte unheimlich motivierend auf alle, dass selbst bei einem Training alle Bereiche des Stadions genutzt wurden.



Aber es wurde nicht nur trainiert: Neben den Leichtathletik-Anlagen wurden auch der Beachvolleyball-Platz und die Sauna des JUFA-Sportcampus ausgiebig genutzt.

Da die Beteiligung auch heuer wieder unter den Erwartungen blieb, war dies das letzte Sommer-Camp des STLV. Aber Sportdirektor Martin

Zanner hat für nächstes Jahr große Pläne. „Wenn es finanziell tragbar ist, wird nächstes Jahr das Camp „TRAINING WITH THE BEST“ gestartet. Ich hoffe, dass ich die Jugend mit großen Namen der österreichischen Leichtathletik zu einem unvergesslichen Trainings-Erlebnis nach Leibnitz einladen kann.“

Im Großen und Ganzen war es für alle wieder eine nette Abwechslung aus dem Trainingsalltag und für die jungen Athletinnen und Athleten eine Möglichkeit neue Freundschaften zu schließen oder bestehende zu vertiefen.